



Evangelisch-reformierte Region  
Braunschweig-Wolfsburg

# Reformierte

Dezember 2025  
– Februar 2026

## Vorstellung von Pastorin Ulrike Becker mit Gedanken zum Advent

Wenn Sie dieses Gemeindeblatt in den Händen halten, ist es Advent. Advent ist nichts für Anfänger! Dieser Satz geht mir durch den Kopf in diesen Tagen. Gerade war mein Enkel eine Weile bei mir. Valentino kann nicht warten. Wenn er etwas will oder braucht, muss das sofort und gleich und genauso sein, wie er es sich vorgestellt hat. Ansonsten wird es schwierig. Noch vor drei Jahren hat er am 1. Dezember den ganzen Adventskalender geleert. Ich bin gespannt, wie es in diesem Jahr wird. Warten ist schwer! Ja, Advent ist nichts für Anfänger, denke ich und spüre, wie schwer es doch auch mir fällt, zu warten. Manchmal sind es

so ganz unwichtige Dinge, bei denen mir die Geduld fehlt. Advent hat aber doch eine ganz andere Dimension. Wir sind in Erwartung, weil wir auf etwas Großes warten. Wir warten auf Gott, auf Erlösung dieser Welt, auf seine spürbare und fühlbare Nähe!

Ich warte darauf, dass diese Welt ein menschliches Gesicht hat. Ich warte ungeduldig auf Veränderung, auf greifbare Hoffnung und positive Entwicklungen in der Welt. Wie gern hätte ich es gleich und sofort, dass die furchtbaren Kriege aufhören, dass all das Bedrückende dieser Zeit weicht, dass Gott eingreift und alles gut ist. Advent heißt warten, aber eben nicht passiv abwarten, sondern aktiv werden. Denken und Tun und eben nicht im eigenen gemütlichen Lichterglanz sitzen zu bleiben.

Tun, was ich kann, was mir möglich ist, und was dem Leben dient und Hoffnung macht in dieser Zeit, den Menschen nah neben mir oder auch in der Ferne. Ich möchte die Adventszeit dafür nutzen. Vier Wochen darf ich Advent üben. Ich bin gespannt, was ich auf diesem Weg entdecken kann.

Am 4. Advent werde ich mich Ihnen in Braunschweig vorstellen. Ich freue mich auf die Begegnungen und den gemeinsamen Gottesdienst. Für Fragen an mich und Gespräche wird es sicher Gelegenheit geben. Ich habe mich in Ihrer Gemeinde beworben, weil mich die Ausschreibung sehr angesprochen hat. Dass viele Menschen sich mit ihren ganz eigenen Gaben in das Leben der Gemeinden in Braunschweig und Wolfsburg einbringen, hat mich beeindruckt. Da möchte ich einfach gern dabei sein mit dem, was ich bringen kann. Mir ist es wichtig, meine eigenen Glaubenserfahrungen, mein theologisches Nachdenken und Fragen im Spiegel der Gemeinschaft anderer Glaubenden wahrzunehmen und an Gottes Wort und seiner lebensbejahenden Botschaft auszurichten. Die theologischen Inhalte der reformierten Kirche finden in meinem persönlichen Glauben Widerhall. Mich mit Ihnen gemeinsam auf den Weg zu begeben, ist für mich eine wunderbare Herausforderung. Wenn es so wird, soll Braunschweig mein neuer Lebensmittelpunkt werden. Das wünsche ich mir sehr.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Foto: Becker



Ulrike Becker

Fortsetzung von Seite 1:

Doch nun noch zu mir persönlich einige Dinge. Ich bin 62 Jahre alt und wurde in Greifswald geboren. In der DDR als Pastorenkind aufzuwachsen, hat mir sehr früh abverlangt, einen Standpunkt zu entwickeln, der meiner persönlichen Glaubenseinstellung entsprach und nicht mit der vorgegebenen Ideologie übereinstimmte. Dass mein Glaube sich im Leben und Tun zeigt, ist eine prägende Grundeinstellung für mich. Als Jugendliche blieb mir dadurch ein Universitätsstudium versagt. Nach einer handwerklichen Ausbildung konnte ich in Erfurt an einer kirchlichen Hochschule Theologie studieren. 1995 wurde ich ordiniert. Inzwischen blicke ich auf 30 Jahre Erfahrungen im Gemeindepfarramt und in der Seelsorge zurück. Ich bin sehr gern Pastorin. Die Freude daran möchte ich weiterhin leben. Seit 30 Jahren bin ich verheiratet. Mein Mann ist Pfarrer in Suhl. Wir haben erwachsene Kinder und dürfen uns an unseren Enkeln freuen.

Bis zum 4. Advent heißt es nun für mich, in gespannter Erwartung zu sein auf Sie und das, was kommt, in der Hoffnung, dass es ein guter gemeinsamer Weg werden kann. Eine gesegnete Adventszeit wünscht Ihnen

Ulrike Becker

# Pfarrwahl

Am Sonntag, 18. Januar 2026

In diesem Gemeindeblatt stellt sich Ihnen Pastorin Ulrike Becker vor, die sich auf die freie Pfarrstelle in der Region Braunschweig-Wolfsburg beworben hat. Das Presbyterium Braunschweig und der Kirchenrat Wolfsburg schlägt Pastorin Ulrike Becker zur Wahl vor.

Wir bitten alle Wahlberechtigten, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen.

## Wahlmöglichkeiten

Am Wahltag, Sonntag, 18. Januar 2026:

- im Gemeindehaus am Wendendorwall 20, 38100 Braunschweig, 9-12 Uhr
- im Gemeindehaus in der Sauerbruchstr. 10, 38440 Wolfsburg, 13:30-15:30 Uhr
- in der Mühlenkirche, Pfälzerstr. 39, 38100 Braunschweig, 14-15 Uhr

## Gottesdienste

Am Wahltag, Sonntag, 18. Januar 2026:

- 10 Uhr, Braunschweig, Wendendorwall, mit Präses Heiko Buitkamp
- 14 Uhr, Wolfsburg, Sauerbruchstr. 10, mit Präses Heiko Buitkamp

## Briefwahl

Die Briefwahlunterlagen können in den Gemeindebüros beantragt werden.

## Wahlberechtigt

Wahlberechtigt sind Gemeindeglieder, die das 14. Lebensjahr vollendet haben und sich zu ihrer Taufe bekennen.

## Wählerliste

Die jeweilige Wählerliste liegt ab dem 1. Dezember 2025 während der Bürozeiten in den Gemeindebüros aus. Jedes Gemeindeglied kann bis vier Wochen vor der Wahl Berichtigungen der Wählerliste beim zuständigen Presbyterium/Kirchenrat beantragen.

## Wahlergebnis

Wenn Ulrike Becker die absolute Mehrheit der gültigen abgegebenen Stimmen erhält, ist sie zur Pastorin gewählt.

## Einspruch und Bestätigung

Das Wahlergebnis wird in den Gemeinden in dem auf den Wahltag folgenden Sonntagsgottesdienst bekannt gemacht. Danach besteht für jede wahlberechtigte Person die Möglichkeit, innerhalb einer Woche eine Beschwerde einzulegen. Nach Ablauf dieser Frist wird die Wahl durch die Kirchenpräsidentin geprüft und bestätigt.

## Fragen und Informationen

Die Vorsitzenden und die Mitglieder des Presbyteriums und Kirchenrates stehen gerne für Ihre Fragen zur Verfügung.

Pastor Holger Lübs,  
Vorsitzender des Presbyteriums  
Braunschweig

Christoph Chamier,  
Vorsitzender des Kirchenrates  
Wolfsburg-Gifhorn-Peine

## Gemeinsamer Adventssonntag

am 4. Advent,  
21. Dezember 2025, 10 Uhr,  
Wendendorwall

Vorstellungsgottesdienst der Pastorin Ulrike Becker mit anschließender Fragerunde.

Dableiben zum Mittagsimbiss.

Weiter gemütliches Beisammensein, zusammen Abendmahlsgeschirr lassen und den Adventssonntag mit Kaffee, Tee, Glühwein und passendem Weihnachtsgebäck ausklingen lassen.

Herzliche Einladung an alle!

# Gottesdienste

## Braunschweig und Wolfsburg

30.11.	10 Uhr	Wendendorwall – Gottesdienst mit Stadtmusikanten (Pastor i.R. Bruns und Peter Stoppok)	11.01.	10 Uhr	Wendendorwall – Gottesdienst (Pastor i.R. Bruns)
30.11.	10 Uhr	Wolfsburg – 1. Advent – Gottesdienst mit Gemeindeversammlung (Pastor Lübs)	11.01.	10 Uhr	Wolfsburg – Gottesdienst (Pastoren i.R. Wunsch)
7.12.	18 Uhr	Mühlenkirche – 2. Advent – Abendkirche mit Mühlenchor mit Wolfsburg (Pastor Lübs, Peter Stoppok)	18.01.	10 Uhr	Wendendorwall – Gottesdienst mit Pfarrwahl (Präses Buitkamp)
14.12.	10 Uhr	Wendendorwall – 3. Advent – Gottesdienst mit Abendmahl (Pastorin Dreßler)	18.01.	14 Uhr	Wolfsburg – Gottesdienst mit Pfarrwahl (Präses Buitkamp)
14.12.	10 Uhr	Wolfsburg – 3. Advent – Gottesdienst (Pastorin i.R. Ahrens)	25.01.	10 Uhr	Wendendorwall – Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Lübs, Barbara Fischer)
20.12.	14:30 Uhr	Wolfsburg – Familiengottesdienst mit Taufe (Pastor i.R. Bruns, JR Müller)	25.01.	10 Uhr	Wolfsburg – Gottesdienst (Christoph Chamier)
21.12.	10 Uhr	Wendendorwall – 4. Advent – Vorstellungsgottesdienst mit Wolfsburg (Pastorin Becker)	1.02.	18 Uhr	Mühlenkirche – Abendkirche mit Wolfsburg (Pastor Lübs)
24.12.	15 Uhr	Mühlenkirche – Familienweihnachtsgottesdienst (JR Müller, Pastor Lübs)	8.02.	10 Uhr	Wendendorwall – Gottesdienst (N.N.)
24.12.	16:30 Uhr	Wolfsburg – Heiligabendgottesdienst (Pastor i.R. Bruns)	8.02.	10 Uhr	Wolfsburg – Gottesdienst (Pastor Lübs)
24.12.	17 Uhr	Bartholomäuskirche – Heiligabendgottesdienst (Diakonin Meixner)	14.02.	16 Uhr	Wolfsburg – Gottesdienst mit Konfirmanden zum Valentinstag mit Braunschweig (JR Müller, Pastor Lübs)
25.12.	10 Uhr	Bartholomäuskirche – Weihnachtswunschlieder Singen (Peter Stoppok)	22.02.	10 Uhr	Wendendorwall – Gottesdienst (Predigerin im Ehrenamt Schulz)
31.12.	17 Uhr	Bartholomäuskirche – Gottesdienst zum Altjahrabend (Pastorin i.R. Ahrens)	22.02.	10 Uhr	Wolfsburg – Gottesdienst (Pastoren i.R. Wunsch)
4.01.	18 Uhr	Mühlenkirche – Abendkirche mit Wolfsburg (Pastor i.R. Bruns)	1.03.	18 Uhr	Mühlenkirche – Abendkirche mit Wolfsburg (Pastor i.R. Kuhlmann)
			8.03.	10 Uhr	Wendendorwall – Gottesdienst (Pastorin i.R. Ahrens)
			8.03.	10 Uhr	Wolfsburg – Gottesdienst (N.N.)

Barbara Fischer beginnt eine Ausbildung zur Predigerin im Ehrenamt.

## Gruppen

### Gemeindehaus am Wendendorwall

2.12.	18 Uhr	Presbyteriumssitzung
4.12.	16 Uhr	Ecclesia und Synagoga
10.12.	15 Uhr	Biblischer Gesprächskreis
10.12.	18 Uhr	Männergruppe
14.1.	15 Uhr	Biblischer Gesprächskreis
14.1.	18 Uhr	Männergruppe
15.1.	16 Uhr	Ecclesia und Synagoga
3.2.	18 Uhr	Presbyteriumssitzung
5.2.	16 Uhr	Ecclesia und Synagoga
11.2.	15 Uhr	Biblischer Gesprächskreis
11.2.	18 Uhr	Männergruppe

### Weitere Termine:

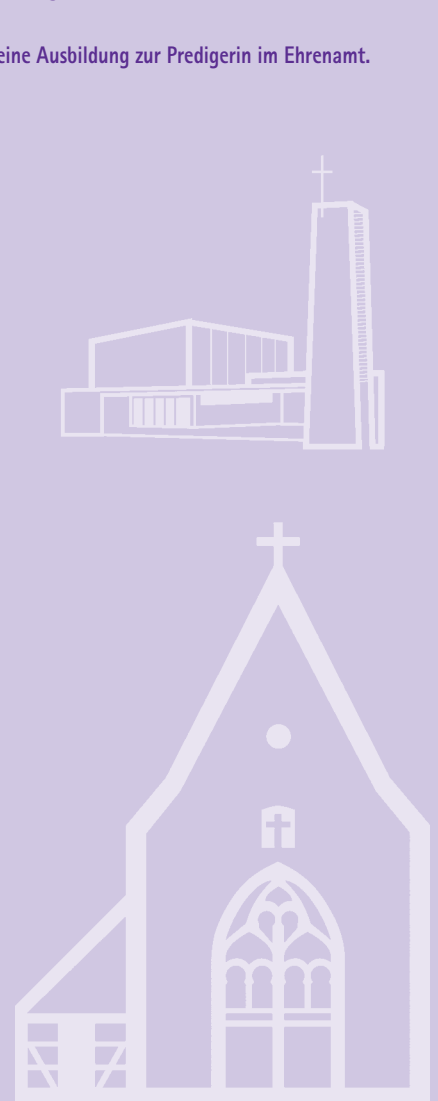
Amnesty International:  
1. Mittwoch im Monat, 20 Uhr

Friedensbündnis:  
letzter Mittwoch im Monat, 19 Uhr

### Mühlenkirche

3.12.	19:30 Uhr	Mühlenchor
11.12.	15:30 Uhr	Mühlenrunde mit Adventsfeier
17.12.	19:30 Uhr	Mühlenchor
7.1.	19:30 Uhr	Mühlenchor
21.1.	19:30 Uhr	Mühlenchor
22.01.	15:30 Uhr	Mühlenrunde
4.2.	19:30 Uhr	Mühlenchor
18.2.	19:30 Uhr	Mühlenchor
26.2.	15:30 Uhr	Mühlenrunde

[www.braunschweig.reformiert.de](http://www.braunschweig.reformiert.de)





## Gottesdienste an Weihnachten

Heiligabend, 24. Dezember 2025,

**Mühlenkirche, 15 Uhr  
Familiengottesdienst**

mit Krippenspiel zur Weihnachtsgeschichte.  
Jugendreferentin Léonie Müller und Pastor Lübs

**Wolfsburg, 16:30 Uhr  
Heiligabendgottesdienst**

Mit Pastor i.R. Bruns

**Bartholomäuskirche, 17 Uhr  
Heiligabendgottesdienst**

Mit Diakonin Karin Meixner, Pastor Lübs und musikalischer Gestaltung durch Gerd Peter Münden

**1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember 2025**

**Bartholomäuskirche, 10 Uhr  
Weihnachtswunschlieder**

Singen mit Peter Stoppok

## Zusammen ins Museum

**Samstag, 17. Januar 2026**

**Treffpunkt: 14:45 Uhr im Foyer des Herzog-Anton-Ulrich-Museums**

**Thema der Führung: „Schuld, Mord, Verrat - Spannende Geschichten aus der Bibel“**

Lassen Sie uns gemeinsam durch die Ausstellung flanieren und dabei biblische Geschichten, wie z. B. den Geschwistermord oder die Aussetzung eines Kindes auf dem Nil in Bildern betrachten und bestaunen. Wir erleben Geschichten in Gemälden von Palma Vecchio bis Rubens – Menschenschicksale, die uns auch heute noch berühren und bewegen!

Durch die Ausstellung wird uns eine Kunsthistorikerin führen. Der Eintritt beträgt pro Person 7 Euro. Anmeldungen bitte bis zum 15.01.2026 per E-Mail an das Gemeindebüro Braunschweig. Bitte geben Sie auch an, mit wie vielen Personen Sie an der Führung teilnehmen möchten.

Barbara Fischer

## Kinoabend

**Donnerstag, 12. Februar 2026, 18 Uhr,  
Mühlenkirche**

Bei einem Glas Feuerzangenbowle werden wir den gleichnamigen Film zeigen, eine Gemeinschaftsveranstaltung unserer Gemeinde und des Sozialverbandes Deutschland – Ortsverband Braunschweig-Mitte. Seien Sie herzlich eingeladen zu einem besonderen Abend.

## Gottesdienst am Valentinstag

**Samstag, 14. Februar 2026, 16 Uhr, Wolfsburg**

Ein von den Konfirmanden mitgestalteter Gottesdienst zu dem Jung und Alt, Menschen aus Braunschweig und Wolfsburg und Umgebung herzlich eingeladen sind.

## Frauen Sonntag Synodalverband



**15. Februar 2026, 10-15:30 Uhr  
Ev.-ref. Gemeindezentrum Hannover, Lavesallee 4**

Die FrauenAG des Synodalverbands lädt Frauen aus den Gemeinden nach Hannover ein, um diesen Frauentag miteinander zu begehen. Die große Frau von Schumen wird uns dieses Mal begegnen und anregen. Wer war diese Frau? Was hat sie bewirkt? Was hat sie erlitten? Warum wird ihre Geschichte in der Bibel erzählt? Diesen Fragen werden wir nachgehen, uns mit biblischen Texten aus dem 2. Buch der Könige beschäftigen und über „Größe“ von Frauen ins Gespräch kommen.

Wir beginnen um 10 Uhr mit einem Gottesdienst. Bevor wir in die thematische Arbeit einsteigen, wollen wir zusammen Mittagessen. In Gruppen werden wir zu den Themen: „Frauenbilder – Was heißt eigentlich ‚groß‘? „Was braucht ‚frau‘ zum Leben?“ und „Große Frauen der Geschichte“ arbeiten. Gegen 15:30 Uhr endet der Frauentag.

Anmeldungen bis zum 1. Februar 2026 bei Wiebke Bock (E-Mail: [wiebke@nicolai-bock.de](mailto:wiebke@nicolai-bock.de)) oder bei Pastorin Ute Schulz (E-Mail: [ute.schulz@reformiert.de](mailto:ute.schulz@reformiert.de)).

Elisabeth Griemsmann

# Neues aus Wolfsburg

## Anfänge – oder: Wie gründet man eine neue Kirchengemeinde (1956–1959)?

*Lassen wir unseren ersten Pastor und Gemeindegründer Hans Albert Buitkamp dazu zu Wort kommen, wie er es 1981 und 2008 zu Jubiläen unserer Gemeinde aus seinen Erinnerungen formulierte (leicht bearbeitet und gekürzt):*

„Am 1. November 1956 um 20:09 Uhr kam ich zum ersten Mal nach Wolfsburg, einer jungen wachsenden Stadt, in die mich unsere Landeskirche gesandt hatte, um die im Gebiet von Wolfsburg, Gifhorn und Peine verstreut lebenden Reformierten zu sammeln und möglicherweise eine Gemeinde zu gründen. Ich war 27 Jahre jung und frisch gebackener Hilfsprediger, hatte bis vor kurzem nicht gewusst, wo diese Stadt liegt, aber war nun stolz, glücklich und sehr gespannt auf diese Aufgabe.“

Der Bahnhof war gerade fertiggestellt. Ich hatte mein Rad dabei und fragte mich zur Köhlerbergstraße durch. Die erste Nacht verbrachte ich bei Familie Nitsche. Diese Adresse war mir von Pastor Voget aus Osnabrück, meiner Heimatgemeinde, genannt worden. Diese und andere reformierte Familien hielten sich bisher zur Stadtmission, vermissten aber eine reformierte Kirche am Ort. Sie hatten ihr Anliegen beim Landeskirchenrat in Leer vorgetragen. Gustav Voget hatte seit April 1956 vorbereitet, was ich nun weiterführen sollte. Er hielt Gottesdienste im Gemeindesaal der lutherischen Christuskirche und sammelte Anschriften beim Einwohnermeldeamt und auf Listen nach den Gottesdiensten.

Mit diesem, noch spärlichen Anschriftenmaterial versehen, begann ich gleich am nächsten Morgen die ersten Hausbesuche zu machen. (Anm.: Dank seiner unermüdlichen Arbeit wurden es immer mehr. In einer handschriftlich geführten Karteikartensammlung wurden alle Mitglieder erfasst und akribisch wichtige Daten ein- und später auch nachgetragen. 1961 waren es 1211 Mitglieder.)

Ganz wichtig war es mir, das Vertrauen der lutherischen Ortspastoren zu gewinnen, indem ich offen mit ihnen über unser Vorhaben sprach. Der lutherische Pastor war bereit, uns die historische St. Annenkirche ab sofort für monatliche (später 14-tägige) Gottesdienste zur Verfügung zu stellen. So stand man mir mit Rat und Tat zur Seite, ging es doch um kein Gegeneinander, sondern um Miteinander.



Mitgliederdatei

Foto: Chamier



Zum ersten eigenen Gottesdienst lud ich zum 11.11.1956 auf kleinen Visitenkarten ein. Das Porto hatte nicht gestimmt. Trotzdem war eine Schar von Besuchern gekommen. Die schlichte reformierte Gottesdienstordnung wurde freudig angenommen.

Vor allem brauchte ich Mitarbeiter aus den eigenen Reihen. Es ergab sich, dass die ersten Männer, die ich fragte, sofort bereit waren, besondere Verantwortung zu übernehmen. Mit mir sieben Männer, ernannten wir uns zum Bevollmächtigten Ausschuss (BVA), das heißt zum vorläufigen Kirchenrat. Wir entschieden uns für eine Gemeindegründung einzutreten und den Bau einer reformierten Kirche zu wagen.

Am 01.04.1958 wurden Wolfsburg und Gifhorn kirchlicherseits wieder aus dem Bereich Celle ausgegliedert, auch Peine aus der Gemeinde Hildesheim: so kam es zur Gründung der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Wolfsburg-Peine, wirksam ab 01.04.1958. Nach der rechtlichen Gründung der Gemeinde waren weitere Schritte im Gemeindeaufbau möglich. Der Kirchenrat konnte gewählt werden (19.10.1958). Auch die Bildung einer Gemeindevertretung wurde realisiert (04.10.1959). Eine Pfarrstelle wurde freigegeben (Januar 1959). Jeder hat, seiner Begabung entsprechend, am Aufbau der Gemeinde mitgewirkt.“

*Auch das Wagnis eines neuen Kirchenbaues wurde angegangen.*

Ute Chamier

## Familienzeit

### Rückblick

Bei der ersten Familienzeit am Nachmittag des 26.10.2025 verbrachten 11 Kinder und 9 Erwachsene schöne gemeinsame Stunden mit einer Andacht, Laternen basteln und spielen.

### Ausblick

Nächste Familienzeit am 1. Advent, 30.11.2025, 15–17 Uhr. Wir stimmen uns ein auf den Advent. Weitere geplante Familienzeit am 08.02.2026, 15–17 Uhr. Wir freuen uns auf EUCH!  
Jugendreferentin Léonie Müller

## Familiengottesdienst

### Rückblick

Am 28.09.2025 fand unser Familiengottesdienst statt. Unter der Überschrift Erntedank und dem Gleichnis des Kornbauern ging es darum, wie wichtig es ist, auch auf unsere Mitmenschen zu achten und zu schauen wo und mit wem wir Essen und andere Dinge teilen können.

### Ausblick

**Familiengottesdienst mit Taufe am Samstag, 20.12.2025, 14.30 Uhr (Achtung Terminänderung!)**

Nach dem Gottesdienst ist wieder Zeit und Raum für ein gemeinsames Miteinander. Wir laden Jung und Alt herzlich ein!

Jugendreferentin Léonie Müller  
und Team

**Vormerken: Familiengottesdienst am Sonntag, 15.03.2026**

## Hinweis:

Die Kasualien sind nur in der gedruckten Ausgabe des Gemeindeblattes enthalten.

In der Internet-Ausgabe werden aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Kasualien veröffentlicht.

## Angebote für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Familien



### KonfiZeit

Am 13.12.2025 findet die KonfiZeit von 11-16 Uhr in der Mühlenkirche statt. Wir werden den Tag gemeinsam mit der Jugendreferentin unseres Synodalverbandes gestalten.

Weitere Termine: Am 10.01.2026 in der Mühlenkirche, am 14.02.2026 werden wir in der Wolfsburger Gemeinde sein, am 14.03.2026 in der Mühlenkirche.

### Adventsnachmittag für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren

Sonntag, 14. Dezember 2025, 14:30-16:30 Uhr, Mühlenkirche  
Vorweihnachtliche Stimmung mit ge-

meinsamen Singen, Basteln und Spielen. Bitte um Anmeldung bei der Jugendreferentin Léonie Müller.

### Eltern-Kind-Café

Gemütliches Beisammensein für alle Erwachsenen mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren in der Mühlenkirche. Kommt vorbei, lernt andere Eltern mit Kindern aus der Umgebung kennen und tauscht euch aus bei Kaffee oder Tee.

Die Treffen finden dienstags im 14-tägigen Rhythmus von 10:30 bis 12 Uhr statt.

Die nächsten Termine sind: 09.12., 23.12.2025, 06.01., 20.01., 03.02., 17.02., 03.03.2026

### Schnuppertermin für Interessierte in der Kinder- und Jugendarbeit

Du überlegst, dich in Zukunft in der Kinder- und Jugendarbeit einzubringen und möchtest Teamer:in werden? Dann komme gerne am 11.01.2026 von 15-17 Uhr in die Mühlenkirche. Wir wollen darüber ins Gespräch kommen, was es heißt, Teamer:in zu sein und erste kleine Dinge darüber lernen. Dieses Angebot richtet sich insbesondere an alle Personen zwischen 12 und 14 Jahren. Solltest du älter sein, bist du natürlich auch herzlich willkommen.

### Krippenspiel

Im Gottesdienst an Heiligabend wird es wieder ein Krippenspiel geben. Wenn du mindestens 6 Jahre alt bist, kannst du gerne mitmachen. Für jede und jeden finden wir eine passende Rolle oder Aufgabe. Die Proben sind mit-

twochs in der Zeit von 16.30-18.30 Uhr in der Mühlenkirche. Wir starten am 26.11.2025. Generalprobe ist am 23.12. um 14 Uhr. Anmeldung bei Jugendreferentin Léonie Müller unter E-Mail leonie.mueller@reformiert.

Mehr auf der Homepage <https://reformiertejugend.de> > „Angebote“

Informieren und Anmelden zu Aktionen, Freizeiten, Fortbildungen, auch für Juleica-Inhaber\*innen.

Herausgeber und Verleger  
Evangelisch-reformierte Gemeinde  
[www.braunschweig.reformiert.de](http://www.braunschweig.reformiert.de)  
[www.wolfsburg-reformiert.de](http://www.wolfsburg-reformiert.de)

#### Kirchen

Bartholomäuskirche, Schützenstraße 5a, BS  
Mühlenkirche, Pfälzerstraße 39, BS  
Sauerbruchstr. 10, Wolfsburg

#### Gemeindehaus und Büro

38100 Braunschweig, Wendentorwall 20  
Gemeindesekretärin Sandra Stövesandt  
☎ 05 31-4 54 36  
E-Mail: [braunschweig@reformiert.de](mailto:braunschweig@reformiert.de)  
Bürozeiten: Mo. und Do. 10:30-15 Uhr

#### Gemeindehaus und Büro

38440 Wolfsburg, Sauerbruchstr.10  
Gemeindesekretärin Ute Chamier  
☎ 0 53 61-4 95 12, E-Mail: [kirchengemeinde.wolfsburg-gifhorn-peine@reformiert.de](mailto:kirchengemeinde.wolfsburg-gifhorn-peine@reformiert.de)  
Bürozeiten: Di. und Fr. 10-12 Uhr  
IBAN: DE66 2695 1311 025 6198 00

#### Pastor Holger Lübs

Braunschweig, Wendentorwall 20,  
☎ Mobil 01 76-8004 39 56  
E-Mail: [holger.luebs@reformiert.de](mailto:holger.luebs@reformiert.de)

#### Jugendreferentin Léonie Müller

☎ Mobil 01 57-3061 35 58  
E-Mail: [leonie.mueller@reformiert.de](mailto:leonie.mueller@reformiert.de)

#### Küsterin Kerstin Plünecké

☎ 05 31-58 04 59 94  
E-Mail: [kerstin.pluennecke@gmail.com](mailto:kerstin.pluennecke@gmail.com)

#### Ev.-ref. Gemeinde Braunschweig

Postbank Hannover, BIC: PBNKDEFF  
IBAN: DE25 2501 0030 0021 3733 06

#### Presbyterium Braunschweig

Wiebke Bock  
Ulrike Carbonnier  
Dr. Ilse Paula Dolinschek  
Pastor Holger Lübs (Vorsitzender)  
Karin Meixner  
Dr. Christian Mühling  
Dr. Tobias Pollmann  
Renate Singer  
Heidrun Weiß  
Katrin Werner

#### Kirchenrat Wolfsburg

Markus Buitkamp  
Christoph Chamier  
Michael Meixner  
Hanne Wurps

Erscheinungsweise: alle 3 Monate

#### Redaktion

Karin Meixner  
E-Mail: [karin.meixner@dv-kh.de](mailto:karin.meixner@dv-kh.de)

#### Gestaltung

Steffen und Bach GmbH  
[www.steffenundbach.de](http://www.steffenundbach.de)

#### Satz und Druck

Print Service Wehmeyer GmbH  
38108 Braunschweig  
☎ 05 31-2 61 28-0  
E-Mail: [info@print-service-bs.de](mailto:info@print-service-bs.de)  
[www.print-service-bs.de](http://www.print-service-bs.de)